

Urlaub bis auf Weiteres, also auf unbestimmte Zeit, kann nicht erteilt werden. Ich schlage vor, dem Herrn Abg. Breitsfeld Urlaub auf vier Wochen einzuräumen.

Begehrt Jemand das Wort? — Wollen Sie diesen Urlaub dem Herrn Abgeordneten bewilligen? — Einstimmig.

(Nr. 269.) Eingaben der Versicherungsgesellschaften „Teutonia“ und „Urania“ zu Leipzig bez. Dresden, Zurückziehung ihrer Petition wegen Abänderung des Gesetzes über den Urkundenstempel vom 13. November 1876 hinsichtlich der sechs Tickets betr.

Es bewendet bei der Zurückziehung der Petition.

Für die heutige Sitzung sind in der Hauptsache wegen dringender Geschäfte entschuldigt: Herr Vizepräsident Streit, Herr Abg. Dr. Schöber und Herr Abg. Wäntig.

Wir treten in die Tagesordnung ein: Einziger Gegenstand „Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 63 bis 69a, 71 und 72 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, das Departement des Innern betreffend.“ (Drucksache Nr. 53.)

Berichterstatter Herr Abg. **Wetzlich**: Der Herr Berichterstatter hat das Wort.

Berichterstatter Abg. **Wetzlich**: Meine Herren! Ich habe materiell zu dem Berichte nichts zu erwähnen, aber ich möchte in geschäftlicher Beziehung darauf hinweisen, daß Titel 2d des Kap. 63, sowie Kap. 69 noch einmal hier zur Berichterstattung gelangt, veranlaßt durch das königl. Dekret Nr. 20, betreffend den Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushalte 1892/93, in welchem diese Kapitel mit enthalten sind. Außerdem bemerke ich noch, daß die eingegangene Petition des Landesvereins für innere Mission, welche zu Kap. 63 zugehörig erscheint, auch, wie im vorigen Landtage, bei Kap. 70, die Landesanstalten betreffend, mit zur Berichterstattung seitens der Finanzdeputation gelangen wird.

Präsident: Wir treten in die Tagesordnung ein: Berathung über Kap. 63, Beiträge für einige in anderen Kapiteln nicht aufgeführte Anstalten, welche allgemeinen Landesziwecken dienen, und einige andere Unterstützungen im öffentlichen Interesse.

Begehrt hierzu Jemand das Wort? — Die Debatte ist geschlossen.

„Will die Kammer Kap. 63 nach der Vorlage in Ausgabe mit 61,125 Mark bewilligen?“

Einstimmig.

Kap. 64, Beitrag zu dem Feuerwehrfonds. Auch hier wird das Wort nicht begehrt. — Die Debatte ist geschlossen.

„Wollen Sie Kap. 64 nach der Vorlage mit 30,000 Mark bewilligen?“

Einstimmig.

Kap. 65, Landarmenwesen. — Es meldet sich Niemand zum Wort, die Debatte ist geschlossen.

„Wollen Sie Kap. 65 mit 595,000 Mark in Ausgabe nach der Vorlage bewilligen?“

Einstimmig.

Kap. 66, Grenzregulirungen. Das Wort wird nicht begehrt. — Die Debatte ist geschlossen.

„Wird Kap. 66 mit 3600 Mark in Ausgabe nach der Vorlage bewilligt?“

Einstimmig.

Kap. 67, Beurkundung des Personenstandes und der Eheschließung. Das Wort wird nicht begehrt. — Die Debatte ist geschlossen.

„Wollen Sie Kap. 67 mit 10,000 Mark in Ausgabe nach der Vorlage bewilligen?“

Einstimmig.

Kap. 68, Militärerjatz- und sonstige Militärangelegenheiten, in welchen die erwachsenen Kosten aus Militärkassen nicht übertragbar sind. Das Wort wird nicht begehrt. — Die Debatte ist geschlossen.

„Wollen Sie Kap. 68 nach der Vorlage mit 51,000 Mark in Ausgabe bewilligen?“

Einstimmig.

Kap. 69, Akademie der bildenden Künste zu Dresden. Es meldet sich Niemand. — Die Debatte ist geschlossen.

Die Deputation beantragt:

in Titel 5 ein Maschinist 1600 bis 1800 Mark, durchschnittlich 1700 Mark, mit 1700 Mark, demgemäß die Ausgabe in Titel 5 mit 15,900 Mark, im übrigen Kap. 69 nach der Vorlage und daher die Einnahmen mit 11,420 Mark zu genehmigen, die Ausgaben mit 123,820 Mark zu bewilligen.

Wird demgemäß beschlossen?

Einstimmig.